

Annalen und verwandte Quellen zu bearbeiten. – Als Ausdruck der Verbundenheit mit dem Istituto storico italiano per il medio evo (Rom) haben die MGH das Erscheinen der Ausgabe des Registerfragments Kaiser Friedrichs II., bearbeitet von Frau Dr. C. Carbonetti Vendittelli (*Fonti per la storia dell'Italia medievale, Antiquitates* 19, 2002), finanziell unterstützt, nachdem ein eigenes Vorhaben gleicher Art vor Jahren aufgegeben worden war. – Die im Vorjahr mit der 'Israel Academy of Sciences and Humanities' (Jerusalem) getroffene Rahmenvereinbarung über die neue Reihe 'Hebräische Texte aus dem mittelalterlichen Deutschland' hat bereits zur Anbahnung mehrerer Projekte in Israel geführt.

Auch in diesem Jahre hatte sich die Zentraldirektion einer Reihe von Vorschlägen und Angeboten für neue Projekte zu widmen, mit denen das Arbeitsprogramm der MGH fortentwickelt werden soll. Prinzipiell angenommen wurde ein Konzept von Dr. R. Pokorny für die editorische Aufarbeitung der Bodensee-Chronistik des 11. Jahrhunderts; begonnen werden soll, nach Abschluß des *Capitula episcoporum*, mit dem von ihm entdeckten 'Chronicon Duchesne' (vgl. DA 57 S. 63-93, 451-499). Für den neuen Diplomata-Mitarbeiter Priv. Doz. Dr. M. Mersiowsky wurde ein Nachtragsband zu *Diplomata Karolinorum* 1 als Aufgabe ins Auge gefaßt. Mit Dank akzeptierte die Zentraldirektion das Angebot ihres früheren Mitglieds, Prof. A. Borst (Konstanz), für eine Edition von Streitschriften zur Komputistik im Frankenreich (727 – 809). Bereits als fertiges Manuskript wurde von Dr. K. Ubl (Tübingen) eine Ausgabe des *Speculum virtutum* des Engelbert von Admont eingereicht.

Laufende Projekte:

Scriptores: Priv. Doz. Dr. E. Wirbelauer (Freiburg i.Br.) war durch Lehrverpflichtungen in Paris und Basel abgelenkt, will sich jetzt aber dem Abschluß seiner Edition der sog. Symmachianischen und Laurentianischen Documenta für die *Gesta Pontificum Romanorum* widmen. – Erschienen ist die Ausgabe von Ratpert's *Casus sancti Galli*, die Dr. H. Steiner (Frauenfeld) bearbeitet hat. – Dr. P. C. von Planta hat seine Beschäftigung mit den Einsiedler Annalen aufgenommen; die Anlage und Abgrenzung des Projekts bedarf noch einiger Überlegung. – Prof. P. Chr. Jacobsen (Köln) hat seinen Editionstext der *Vita* des